

2969/VII

**Gremium:** Verwaltungsrat der Stadtbetriebe öffentlich  
Siegburg AöR  
**Sitzung am:** 23.06.2020

### Stand Veranstaltungen Beethoven-Jubiläum 2020

#### Sachverhalt:

Wettbewerb „Beethoven in seiner Zeit“

Die Bonner BTHVN-Jubiläums-Gesellschaft hat am 24. April 2020 die Grundsatzentscheidung getroffen, dass unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie und der damit verbundenen behördlichen Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID 19 der Durchführungszeitraum des Beethoven Jubiläumsjahres angepasst wird, um den Akteurinnen und Akteuren des Jubiläums die Chance zu bieten, ihr Programm und ihren Beitrag zum Beethoven Jubiläumsjahr zu präsentieren. Mit Blick auf die Jahresdramaturgie des Jubiläums sollen die Veranstaltungen, die aus Pandemiegründen nicht in 2020 durchgeführt werden können, möglichst in der ersten Jahreshälfte 2021 stattfinden.

Damit wird es ermöglicht, den Wettbewerb „Beethoven in seiner Zeit“, der vom 15. bis 18. Oktober 2020 geplant war, auf die Zeit vom 27. bis 30. Mai 2021 zu verschieben. Die Verschiebung hat sich aus folgenden Gründen als notwendig ergeben:

- Das für die Wettbewerbsvorbereitung bei Statffinden im Oktober unabdingliche und essentielle Sommersemester an den Musikhochschulen findet nur in sehr eingeschränkter Form (online) statt, die für die Wettbewerbsvorbereitung notwendige Präsenzunterrichtsform und die Probenmöglichkeiten sind ausgeschlossen. Studierende aus dem Ausland können derzeit gar nicht an ihre Hochschule zurückkehren. Für das Wintersemester jedoch zeichnet sich ab, dass die Hochschulen in einen Regelbetrieb unter Auflagen zurückkehren, der die Wettbewerbsvorbereitung ermöglicht.
- Es wird eine internationale Teilnehmerschaft (auch Nicht-EU-Ausland) erwartet, die sich der unsicheren Lage bezüglich coronabedingten Reisebeschränkungen wegen wahrscheinlich für Oktober gar nicht anmelden würde. Uns haben diesbezüglich bereits eine Reihe von Anfragen bezüglich einer Verschiebung nach 2021 erreicht.
- Die Verschiebung nach 2021 beeinträchtigt nicht die Grundidee des Projekts (Förderung des Nachwuchses für die Alte-Musik-Szene durch Schließung einer Lücke in der internationalen Musikwettbewerbsszene). Im Sinne der Nachhaltigkeit (Fortführung des Wettbewerbs im 2-Jahres-Turnus über das Jubiläumsjahr hinaus; Möglichkeiten zur Finanzierung werden derzeit geprüft) ist eine erfolgreiche erste Wettbewerbsdurchführung vonnöten; ein coronabedingtes Scheitern oder eine stark eingeschränkte Durchführung des Projekts in 2020 hätte unmittelbare Folgen für die angestrebte Fortsetzung und damit die Nachhaltigkeit.

Von der Entwicklung sind auch weitere Projekte betroffen, die im Rahmen von BTHVN für Siegburg geplant waren, darunter auch Eigenveranstaltungen, wie die Resonanzen Konzerte. Diese müssen zT verlegt werden, in welchem Ausmaß ist aktuell noch nicht absehbar.

Nicht stattfinden wird definitiv das Internationale Kinder- und Jugendfest mit seinem geplanten Beethovenswerpunkt, sowie die beiden Konzerte des Beethovenfestes, darunter die Aufführung von „Fidelio 1944“ am 5.9.2020 in der Rhein-Sieg-Halle. Dieses Konzert wird, anders als viele

andere des Beethovenfestes, auch nicht 2021 nachgeholt, da das Beethovenfest im Herbst 2021 in Kooperation mit den Stadtbetrieben ein Opernprojekt zu Humperdinck plant.

Der Wettbewerb „Beethoven reloaded“ des KSI in Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum konnte mit zum Teil schmerzhaften Einschränkungen durchgeführt werden, eine reguläre Preisvergabe war allerdings nicht mehr möglich.

Bei den für den Herbst geplanten Veranstaltungen gehen wir aktuell noch davon aus, dass sie stattfinden können. Die C-Dur-Messe jedoch soll vom 22.11.2020 auf 4.7.2021 verschoben werden, weil auf absehbare Zeit keine Chorproben stattfinden können.

„LUKI“ Ludwig goes Kita

Das Luki-Projekt wird derzeit ausschließlich über digitale Medien umgesetzt, hier erhalten die teilnehmenden Kitas wöchentlich ein digitales Luki-Paket. Darin befinden sich musikalische Bausteine wie Begrüßungsvideos, Tänze, Beethovengeschichten und Anekdoten rund um die Person Beethovens, musikalische Arbeitsblätter und zielgruppengerechte Informationen zur Instrumentenkunde. Das Projekt wird bis Dezember 2020 verlängert, einzig die gemeinsame Abschlussveranstaltung wird ersetzt durch Mitmachkonzerte in den beteiligten Kitas.